

POSITIONIERUNG UND AUFTRAGSKLÄRUNG IN DER SCHULSOZIALARBEIT - Basics der Schulsozialarbeit -

Die Praxis der Schulsozialarbeit ist von einer Vielzahl sich teils widersprechender Rollenbilder und Aufgabenzuschreibungen, gesetzlicher Anforderungen und persönlicher Vorstellungen vom Arbeitsfeld gekennzeichnet. Positionierung und Auftragsklärung sind daher essentielle Werkzeuge für eine handlungs- und wirkungsorientierte Perspektive im Kontext Schule.

Die Weiterbildung unterstützt v. a. Berufseinsteiger*innen im Arbeitsfeld dabei, sich ein gutes Standing in der Schule zu erarbeiten. Sie bietet jedoch auch erfahrenen Fachkräften die Möglichkeit, knifflige Situationen Revue passieren zu lassen.

Die Teilnehmende arbeiten am professionellen Profi; ausgerichtet am spezifischen Bedarf der Schule, dem Selbstverständnis des Trägers sowie dem Professionsverständnis.

Methoden: Inputs, supervisorische Einheiten, praktische Übungen in Kleingruppen

Die Auswahl und Intensität der Bearbeitung der angeführten Inhalte bestimmen die Teilnehmer*innen selbst.

INHALTE

- Bestimmung der eigenen Position im System Schule
- Klärung der eigenen Rolle und des eigenen Auftrags an Schule (Gesetzesgrundlage, Definition, Fachstandards, Professionsverständnis)
- Grundlagen gelingender Kooperation mit Schule
- (Weiter-)Entwicklung des eigenen Profils
- Umgang mit Aufträgen/ Auftragsortierung
- Besonderheit der Gesprächsführung in tryadischen Beratungssituationen mit Schüler*innen, Lehrer*innenn und Eltern

REFERENT

Jürgen Schmidt, langjähriger Teamleiter für Schulsozialarbeiter; Fachsozialarbeiter für klinische Sozialarbeit, Mitautor des von klicksafe publizierten Handbuches "Was tun bei (Cyber)Mobbing?", Gesellschaft für systemische Pädagogik und soziale Arbeit in Schule und Jugendhilfe
www.syspaed.de

ORT

Evang. Tagungsstätte
Heideflügel 2
01324 Dresden

ZEIT

07. - 09. Juni 2021

Tag 1: 9:00-17:30 Uhr
Tag 2: 9:00-17:30 Uhr
Tag 3: 9:00-14:30 Uhr

ZIELGRUPPE

Schulsozialarbeiter*innen
Sozialpädagogen*innen an Schulen

ANMELDUNG

Anmeldung bitte online! Sie finden den Anmelde-Button bei der Seminarankündigung auf der Homepage: www.schulsozialarbeit-sachsen.de unter Fortbildungen. **Anmeldeschluss ist der 10.05.2021.**

TEILNAHMEGEBÜHR

Mitglieder*	220.00 €
Nichtmitglieder*	250.00 €

* der LAG Schulsozialarbeit Sachsen e.V.
(Preis inkl. Handout und Getränke)

SEMINARBESTÄTIGUNG

Sie erhalten nach Anmeldung eine Mail mit Bestätigungslink und Rechnung. Bitte den Link anklicken - erst dann ist die Anmeldung abgeschlossen. Bitte überweisen Sie umgehend nach Zugang der Rechnung, jedoch bis spätestens 28 Tage vor Seminartermin den Teilnahmebeitrag. Eine Teilnahme am Seminar ist nur möglich, wenn der Teilnahmebetrag auf unserem Konto eingegangen ist.

RÜCKTRITT

Bei Stornierung ab 21 Tage vor Seminarbeginn werden 50 % der Kursgebühren erhoben. Diese Regelung entfällt bei einer verbindlichen Anmeldung eines Ersatzteilnehmers. Die volle Teilnahmegebühr wird bei Nichterscheinen ohne vorherige Absage fällig.

ANREISE

Mit dem Auto: von der Autobahn A4 kommend bitte Abfahrt Hellerau nutzen und Richtung Zentrum fahren. An der Ampel bei der Tank-stelle links auf die Stauffenbergallee abbiegen und bis zur Bautzner Landstraße B6 folgen. An der Kreuzung zur B6 nach links Richtung Bischofswerda auffahren. Achtung: nicht über die Brücke auf die andere Elbseite fahren, sondern diesseitig bleiben! Der Strassenführung folgen bis zur Strassenbahnhaltestelle "Am Weißen Adler". Bitte an der Ampel links und dann sofort rechts in den "Heiderand" und dann in den "Heideflügel" einbiegen. Die Einfahrt zum Parkplatz folgt in wenigen Metern, rechts.

Mit der Bahn/Straßenbahn: Vom Dresdner Hauptbahnhof wie auch Bhf. Neustadt fährt die Straßenbahn Linie 11 Richtung Bühlau direkt zur Jugendbildungsstätte. Bitte Haltestelle "Am Weißen Adler" aussteigen.

ORGANISATION

LAG Schulsozialarbeit Sachsen e.V.
Unterer Kreuzweg 6
01097 Dresden

Tel. 0351.2655 7086
Mail lag@schulsozialarbeit-sachsen.de
Web www.schulsozialarbeit-sachsen.de



Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.